

AUSFÜHRLICHES INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	8
Zum Kapitelaufbau	19
I. Volk – Nation. Begriffliche Klärungen und Abgrenzungen	23
I.1 Streit um den Begriff des Volkes	23
I.1.1 Volk als politische Kategorie: die Masse der Bevölkerung versus die Herrschenden, die Eliten.....	23
I.1.2 Volk als staatsrechtliche Kategorie: Staatsvolk (demos), die Summe der Staatsbürger*innen.....	23
I.1.3 Volk als ethnische Kategorie: Abstammungs- und Kulturgemeinschaft.....	25
I.1.4 Volk als die Bevölkerung eines Staates.....	26
I.2 Zur Sprach-Geschichte von Volk und Nation	30
I.2.1 Griechische Antike: demos, ethnos; natio.....	30
I.2.2 Deutsches Volk und deutsche Nation im Mittelalter.....	32
I.2.3 Volk und Nation im 18. bis 20. Jahrhundert.....	37
I.3 Fazit: Deutsches Volk – geschichtliche Schicksals-, Kultur- und Solidargemeinschaft	46
II. Die Entwicklung (West-)Deutschlands zum Einwanderungsland – Beschleunigung des ethnischen Umbaus der Gesellschaft	50
II.1 Phasen der historischen Entwicklung und die großen Zuwanderungsgruppen	52

II.1.1	Überblick und die Kontroverse zur Massenzuwanderung.....	52
II.1.2	Entwicklung der Zuwanderung 1951–2011.....	59
II.1.3	Dynamik der Netto-Zuwanderung 2012–2019.....	67
II.1.4	Irreguläre Migration („Illegale“) – ein vernachlässigtes Problem.....	73
II.1.5	Herkunftsstaaten der Zugewanderten.....	75
II.1.6	Muslimisch geprägte Herkunftsstaaten.....	79
II.1.7	„Menschen mit Migrationshintergrund“ – Kontroverse um den Begriff.....	81
II.1.8	Schutzsuchende: Asyl und Flüchtlinge.....	84
II.1.9	Flüchtlingsschutz im europäischen Vergleich.....	88
II.1.10	Sprachkämpfe um die Begriffe Asylbewerber, Flüchtlinge, Schutzsuchende.....	90
II.2	Ethisch-philosophische Überlegungen zu Flucht und Migration.....	94
II.2.1	Ethisch-philosophische Theorieansätze zu Migration.....	94
II.2.2	Universale Menschenrechte versus Gemeinschaftsrechte.....	102
II.3	Fallbeispiel Fachkräfteeinwanderungsgesetz: im Zeichen von Wohlstand – Wachstum – Einwanderung.....	109
II.3.1	Das Mantra vom Fachkräftemangel.....	111
II.3.2	Freizügigkeit in der EU und Zuwanderung aus Drittstaaten: Massenexodus gen Westen und Brain drain.....	113
II.3.3	Die Trias Wohlstand – Wachstum – Einwanderung: Schädigung der Umwelt und des gesellschaftlichen Zusammenhalts.....	122
II.4	Zwischenbilanz: Eckpunkte und Herausforderungen.....	126

III. Wer ist Wir? Zugehörigkeit und Identität.....	135
III.1 Identität bei Francis Fukuyama und Grenzen der Vielfalt.....	135
III.2 „Die neuen Deutschen“ – ein Konstrukt von Herfried Münkler/Marina Münkler.....	141
III.3 Das Konzept der „postmigrantischen Gesellschaft“: Naika Foroutan, der Rat für Migration und die Neuen Deutschen Organisationen.....	152
IV. Integration: Streit um die Deutungshoheit.....	164
IV.1 Verschiedene Begriffe von Integration.....	164
IV.1.1 Integration als chancengleiche Teilhabe aller Bürger*innen.....	168
IV.1.2 Integration als Einheit der Verschiedenen: starker Multikulturalismus.....	169
IV.1.3 Integration als Assimilation und Verschmelzung: schwacher Multikulturalismus.....	173
IV.2 Integrationspolitik – Hebel für weitere Einwanderung.....	176
IV.2.1 Das Integrationsgesetz von 2016: ein verkapptes Einwanderungsgesetz.....	177
IV.2.2 Die Funktion des Teilhabeansatzes: aus Fluchtmigranten Einwanderer machen.....	180
IV.3 Teilhaberechte oder Zusammengehörigkeit? Liberalismus – Kommunitarismus – Habermas’ Verfassungspatriotismus.....	183
IV.3.1 Liberalismus: Staat als Organisationseinheit.....	183
IV.3.2 Kommunitarismus: Staat als ethisch-kulturelle Gemeinschaft.....	185
IV.3.3 Habermas: Europäischer Verfassungspatriotismus?.....	192

V. Integration und Bereicherung durch Vielfalt?	
Empirische Befunde.....	197
V.1 Arbeitsmarktintegration und Deutschkenntnisse von Flüchtlingen.....	197
V.2 Schulische Bildung – Brennpunktschulen.....	208
V.3 Segregation – Parallelgesellschaften.....	220
V.4 Segregation spaltet: Duisburg-Marxloh – ein Lehrbeispiel für die Last der Vielfalt.....	236
V.5 Kriminalität von Ausländer*innen.....	245
V.6 Der Islam in Deutschland. Gehört er zu Deutschland?.....	257
V.6.1 Daten zum Islam in Deutschland.....	259
V.6.2 Strukturelle Integration: Arbeitsmarkt und Bildung.....	261
V.6.3 Segregation und der Faktor Religion.....	266
V.6.4 Soziale Integration und Zugehörigkeit zu Deutschland.....	268
V.6.5 Politischer Islam und die Rolle der Islamverbände.....	278
V.6.6 Fazit: Integrationsdefizite von Muslim*innen und die Rolle des Islam.....	296
V.7 Kosten durch Flucht-Migration und Integration.....	302
VI. Bilanz: multiethnische Vielfalt – eine Bereicherung für Deutschland?	310
VII. Verantwortbare Migrations-, Flüchtlings- und Integrationspolitik: Maßnahmen.....	325
VII.1 Stopp der Netto-Zuwanderung: Warum und wie?.....	325
VII.1.1 EU-Binnenmigration: Beschränkung und Regulierung der Arbeitnehmerfreizügigkeit.....	328

VII.1.2 Asylersanträge: Jährliche Obergrenze für Flüchtlinge.....	331
VII.1.3 Familiennachzug stark begrenzen.....	332
VII.1.4 Erwerbsmigration aus Nicht-EU-Staaten: Aufhebung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes.....	332
VII.1.5 Plädoyer für ein soziales Pflichtjahr.....	334
VII.1.6 Bildungsausländer*innen (Studienanfänger).....	336
VII.2 Schutzrechte für Asylsuchende und Flüchtlinge garantieren – Missbrauch verhindern.....	337
VII.3 Integrationsdefizite von Migrant*innen überwinden.....	347
VII.3.1 Streit um Einbürgerung, doppelte Staatsbürgerschaft und Ausländerwahlrecht.....	347
VII.3.2 Integration von Muslim*innen: Anerkennung eines grundgesetzkonformen Islam und Abwehr des Politischen Islam.....	357
VII.3.3 Segregation stoppen und rückbauen.....	368
Danksagung.....	376
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen.....	378
Literatur.....	381
Ausführliches Inhaltsverzeichnis.....	394